

Zielsetzung

- ▶ WERTvolle Region!
Die Stadt Leipzig und das Wurzener Land entwickeln ihr WERTvolles Potenzial gemeinsam weiter
- ▶ Stärkung der regionalen Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion
- ▶ Förderung der Vielfalt und Widerstandsfähigkeit der Natur
- ▶ Verbindung der Sicherung von Wasserqualität, Klima- und Naturschutz mit der Förderung der regionalen Wirtschaft
- ▶ Verbesserung der Lebensbedingungen für alle Menschen der Region



Wesentliche Arbeitsschritte



- ▶ Öffentlichkeitsarbeit in Form einer Projekt-Homepage, Infomaterial, Besuch von Veranstaltungen in der Region und eines Internetauftritts bei „regionales Sachsen“
- ▶ Workshop Landwirtschaft zum direkten Austausch zwischen Projektpartnern und Landwirten in Bezug zur angestrebten Umstellung auf ökologische Landwirtschaft im Wasserschutzgebiet
- ▶ Workshop Ökonomie und Wertschöpfung zur Konzeption einer Netzwerk- und Marktanalyse im regionalen Ernährungssystem
- ▶ Workshop Gewässerrenaturierung und PIK zur Weiterentwicklung neuer Renaturierungskonzepte für Fließgewässer
- ▶ Gründung eines wissenschaftlichen Begleitkreises zur fachlichen Unterstützung des Projektteams
- ▶ Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit u.a. durch zwei lokale Stabsstellen

Zukunftswerkstatt mit zahlreichen Akteuren aus unterschiedlichen Branchen zur kreativen Weiterentwicklung des gesamten Projektes!

Erwartete Ergebnisse



Mind. 2.000 ha landwirtschaftliche Nutzfläche im Trinkwasserschutzgebiet werden auf eine ökologische Bewirtschaftung umgestellt bzw. befinden sich in der Umstellungsphase.



Eine Renaturierungsmaßnahme in einem Fließgewässerabschnitt wird als produktionsintegrierte Kompensationsmaßnahme in die Genehmigungsplanung geführt.



Zusammenschluss der Stadt Leipzig und des Wurzener Landes zu einer Klimapartnerschaft als Instrument zum Erreichen der Klimaneutralität.



Etablierung von regionalen Vermarktungswegen für mind. drei Produkte oder Ökosystemleistungen.

Normierung und Standards

EU-Wasserrahmenrichtlinie | Düngemittelverordnung | Bioland-Richtlinien | Besitz- und Pachtverhältnisse | Produktionsintegrierte Kompensation auf Landesebene

wertvoll.stoffstrom.org

Dipl.-Ing. Agr. Frank Wagener

Institut für angewandtes Stoffstrommanagement
0049 (0)6782 / 17 - 2636
f.wagener@umwelt-campus.de

Camilla Bentkamp, M.Sc.

Institut für angewandtes Stoffstrommanagement
0049 (0)6782 / 17 - 2667
c.bentkamp@umwelt-campus.de